

Bürgerinformationsveranstaltung zum Verkehrskonzept Frankfurter Landstraße



Quo Vadis
Frankfurter Landstraße?



Der heutige Abend...

Zeit	Tagesordnungspunkt
18.00	Begrüßung (Bürgermeisterin Antje Runge und Ortsvorsteher Steffen Wolf)
18.10	Ablauf, Spielregeln, technische Hinweise (Stefanie Heng-Ruschek, shr moderation)
18.20	Hintergrund und Erläuterung des Verkehrskonzepts (Florian Book/ Dr. Uli Molter)
18.50	Aktueller Stand der Planung (Thomas Pickel/ Lars Garber, Ingenieurbüro R+T)
19:00	Ihre Fragen und Hinweise
20.00	Ende



Der heutige Abend...

- ... dient der Information.
- Bitte bleiben Sie sachlich.
- Fragen, die heute nicht beantwortet werden können, werden nachträglich – sofern möglich – beantwortet.
- Die Fragen und Antworten werden in das Protokoll der Veranstaltung aufgenommen.
- Folien werden online zur Verfügung gestellt.

Moderation

Fr. Heng-Ruschek
shr moderation, Mannheim



Planungsbüro

Hr. Pickel
Hr. Garber
R+T Verkehrsplanung, Darmstadt



Der heutige Abend...

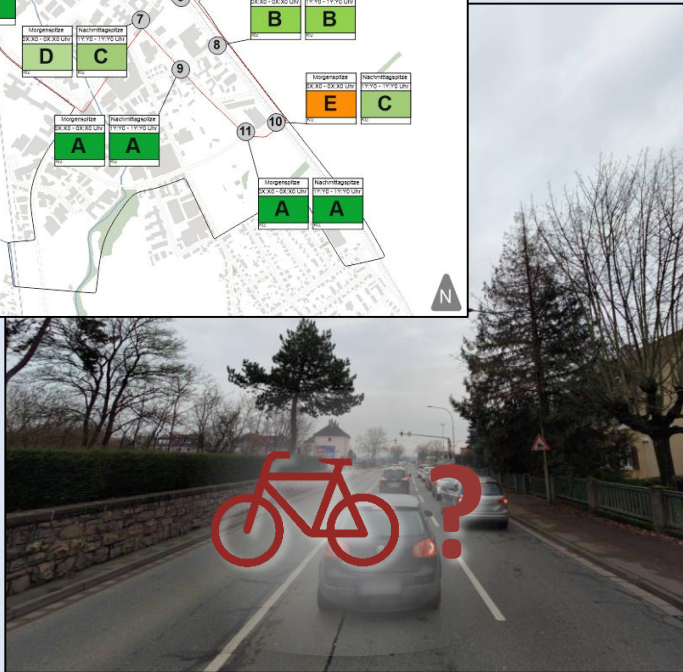
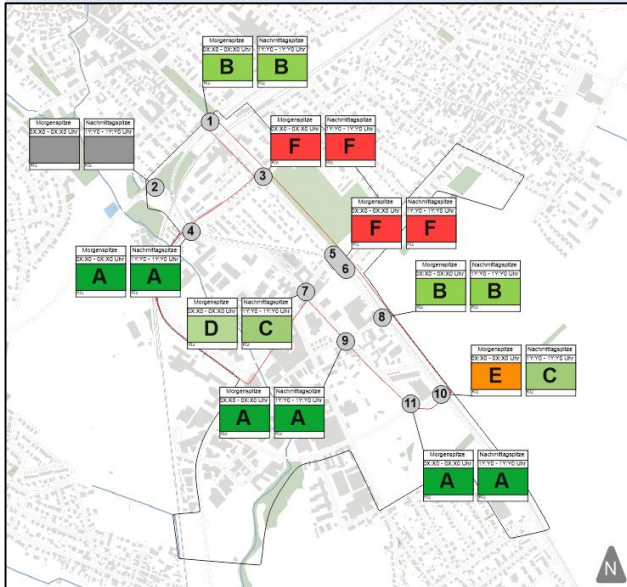
...im Vorfeld 79 Fragen von 55 Personen!

Join at
slido.com
#Verkehr



Ausgangssituation/ Defizite

Kfz-Verkehr überlastet (17.000 Kfz/Tag)



Lücken im Radverkehr (600 - 1.200 Rad/Tag)

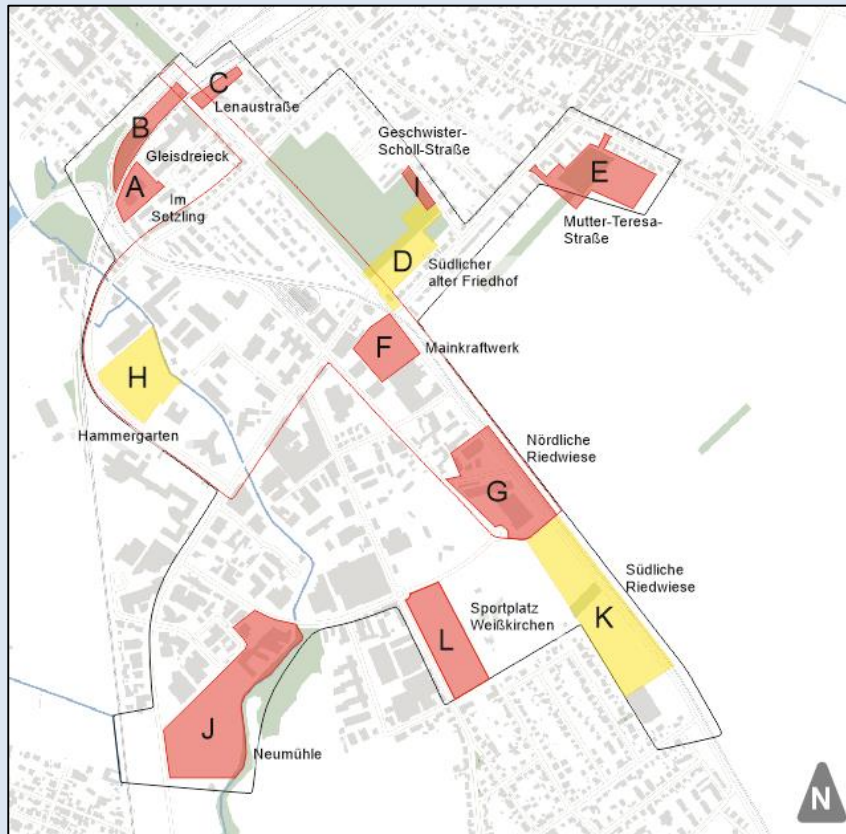


Querungen für Fußverkehr mangelhaft

Ampel Frankfurter Landstr. / Zimmersmühlenweg

- Verkehre sind konzentriert
- lange „Totzeiten“
- **sanierungsbedürftig!**

Ausgangssituation



Entwicklung

12 Bauvorhaben Wohnen + Gewerbe umgesetzt/ geplant

- ca. 520 Wohneinheiten (entspricht 1.300 EinwohnerInnen)
- ca. 500 bis 900 Arbeitsplätze + 650 Arbeitsplätze (Gebiet K)
- ca. 4.100 bis 5.600 Kfz/Tag

Analyse der Machbarkeitsstudie (2020, ZIV und R+T):

- Keine Lösung bei unveränderter Ausgangssituation
- Anpassung der Infrastruktur erforderlich

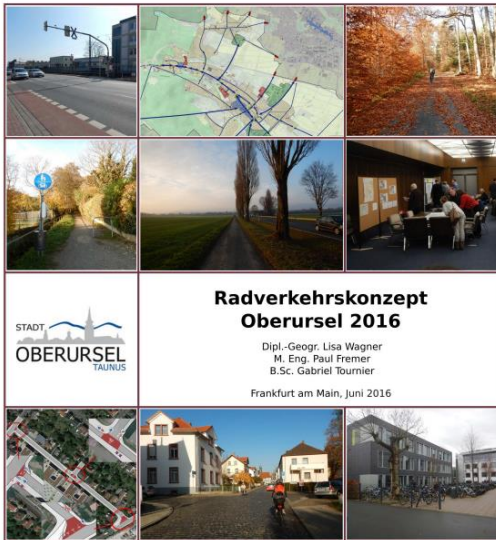
Ziele & Konzepte

Abwägen aller Interessen

Unser verkehrliches Leitbild

Leitziele Prozess Instrumente

Abschlussbericht



Umweltschutzkonzepte
Klimafreundliche Mobilität“,
Erneuerbare Energien“ und
„Integrierte Wärmenutzung“
in der Stadt Oberursel (Taunus)

Abschlussbericht –

STADT OBERURSEL TAUNUS
INFRASTRUKTUR & UMWELT
Professor Böhm und Partner
Verkehr mit Köpfchen



ausgehend von den Beschlüssen
des Deutschen Bundestages

Ergebnisse Stadtspaziergänge

Weißkirchen
22.06.2022 / 18 T



Stierstadt
23.06.2022 / 14 TN



Nord
06.07.2022 / 16 TN



Oberstedten
07.07.2022 / 15 TN



Bommersheim
12.07.2022 / 17 TN



Mitte
13.07.2022 / 18 TN



3

2. Sitzung Arbeitskreis Fußverkehr am 13.09.2022



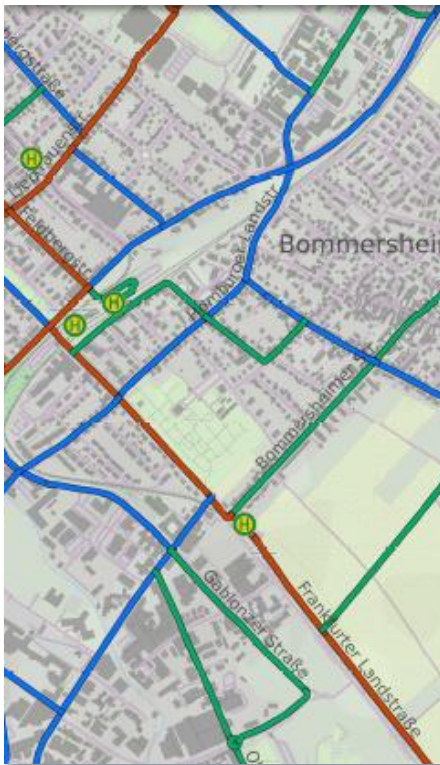
Konkrete Ziele & Aufgabenstellungen

Zielnetz Radverkehr

Legende

Netz

- Radschnellverbindung (SV) - Kat. I
- Radhauptverbindung (HV) - Kat. II
- Radverkehrsverbindung (VV) - Kat. III



Fußverkehrskonzept

Netzkonzeption

- Fußwege 1. Ordnung
- Fußwege 2. Ordnung



Abwägen aller Interessen

Verkehrliches Leitbild

Unsere sieben Leitziele

- 1 Der Verkehrsfluss für alle Verkehrsmittel ist gesichert.
- 2 Fuß- und Radverkehr werden sicher auf durchgängigen Wegen geführt.
- 3 Der ÖPNV in Oberursel wird attraktiver.
- 4 Das Verkehrsaufkommen im MIV* in Oberursel steigt nicht weiter an.
- 5 Die Akzeptanz geltender Regeln bei allen am Verkehr Teilnehmenden ist hoch und die Sicherheit gewährleistet.
- 6 Potentiale der Verkehrsmittelvernetzung und Digitalisierung werden konsequent genutzt.
- 7 Es macht Spaß, sich in Oberursel aufzuhalten.

*motorisierter Individualverkehr



Konkrete Ziele & Aufgabenstellungen

Bsp. aus dem Klimaschutzkonzept - Maßnahmenstreckbriefe

Handlungsfeld: Mobilität (MO)

Maßnahmengruppe: Nahmobilität fördern und Verkehrssicherheit erhöhen

Maßnahme	MO-3 Straßenräume unter Berücksichtigung der Regelwerke bedarfsgerecht und verständlich gestalten
-----------------	--

Einfacher und sicher zu erfassen

- Verkehrsregeln

Gestaltung

- Mehr Fläche für Nahmobilität
- Achsen für Nahmobilität
- Mehr Gleichberechtigung
- Mehr Sicherheit

Abwägen aller Interessen

Regelwerke beachten! – aktueller Stand der Technik

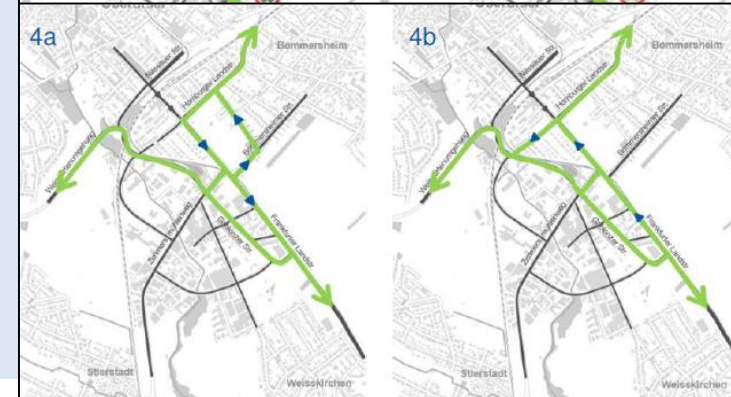
- RAST - Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (2006)
- E-Klima – Empfehlungen zur Anwendung und Weiterentwicklung von FGSV-Veröffentlichungen im Bereich Verkehr zur Erreichung von Klimaschutzzielen (2022)



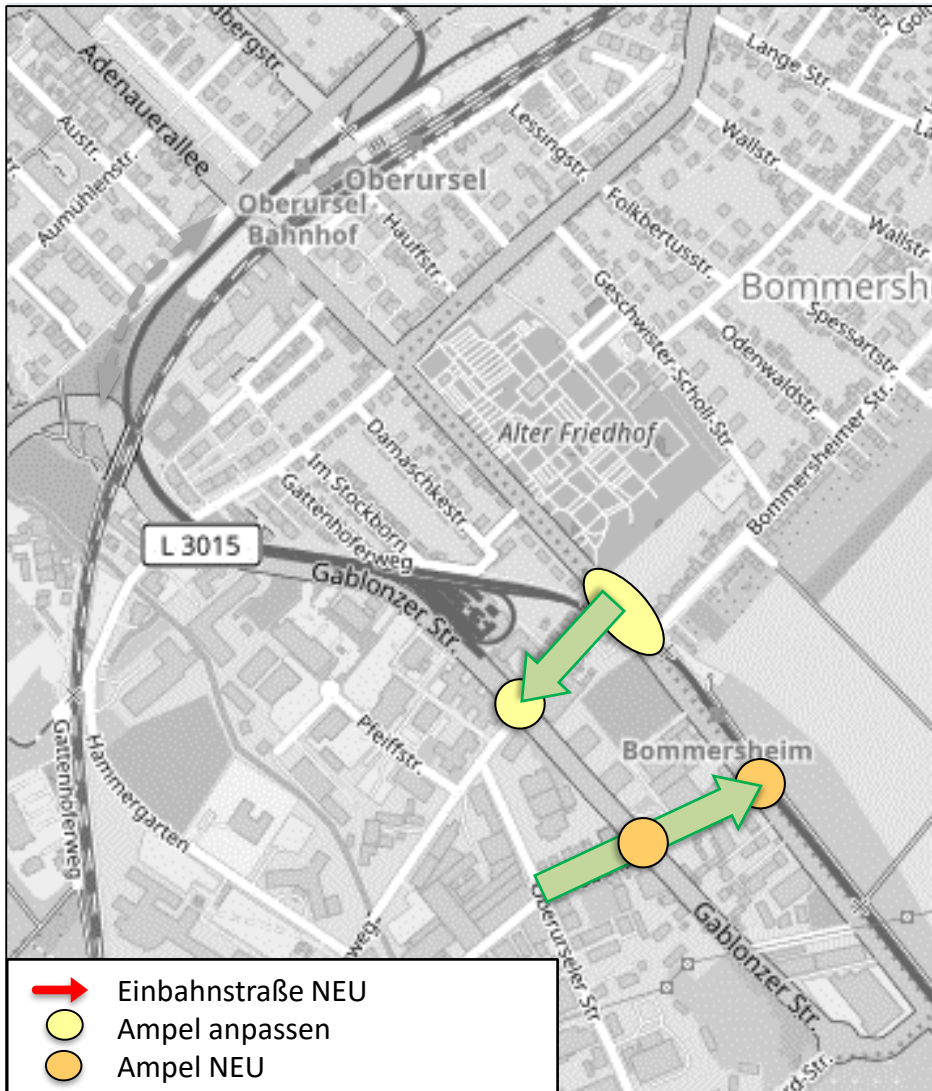
Lösungsansätze?

- Frankfurter Landstraße
 - mit Geschwindigkeitsreduzierung (Tempo 30)
 - als Einbahnstraße (abschnittsweise)
 - mit abschnittsweise gegenläufigen Einbahnstraßen
- Aufteilung der Verkehrsströme
 - z.B. Einbeziehung des Gattenhöferwegs als Durchgangsstraße
- am Knoten
 - „großer Knotenumbau“ von 2016/ 2017
 - als Kreisverkehr
- (Keine Maßnahme)

- nicht wirkungsvoll
- Verkehrsverlagerung in Wohngebiete
- aufwändig umsetzbar (teuer, langwierig)
- nicht zielführend



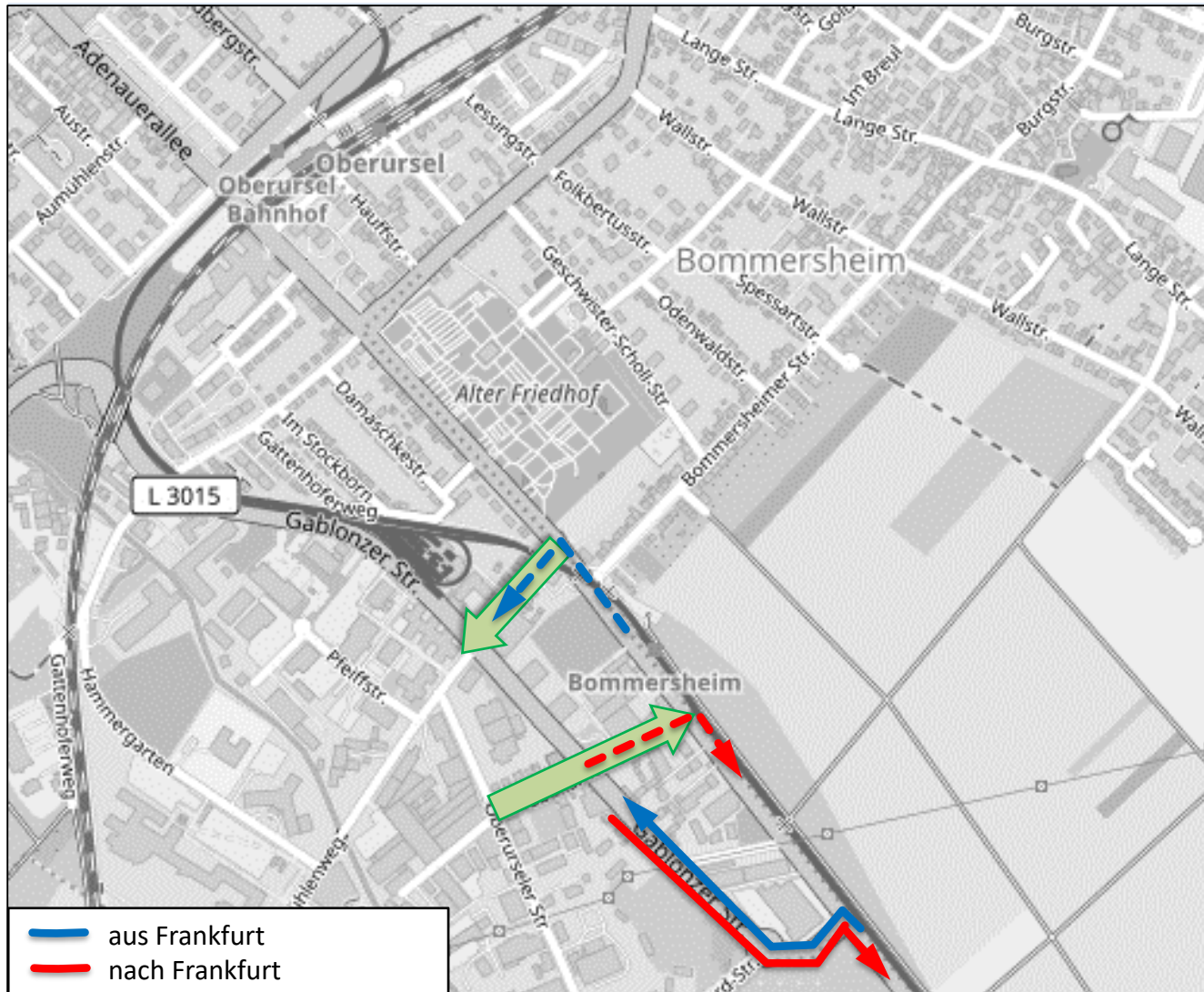
Lösungskonzept (MIV)



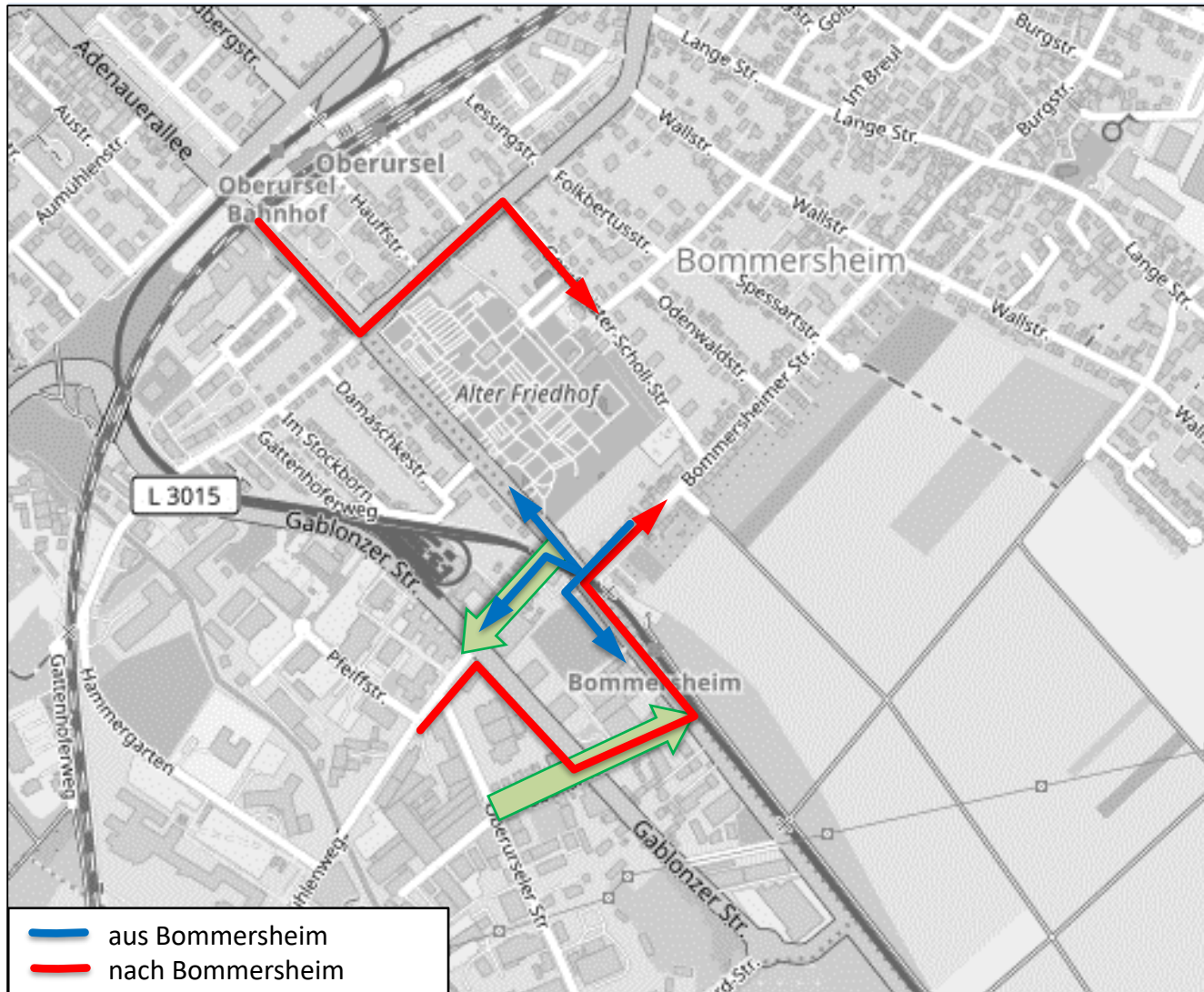
Maßnahmen MIV:

- Einbahnstraßenpaar:
Zimmersmühlenweg Ri. Süd +
Tabaksmühlenweg Ri. Nord
- Knoten Frankfurter Landstr. /
Zimmersmühlenweg schlanker:
Reduzierung Verlustzeiten
- Aufwertung Tabaksmühlenweg:
2 neue Ampelanlagen

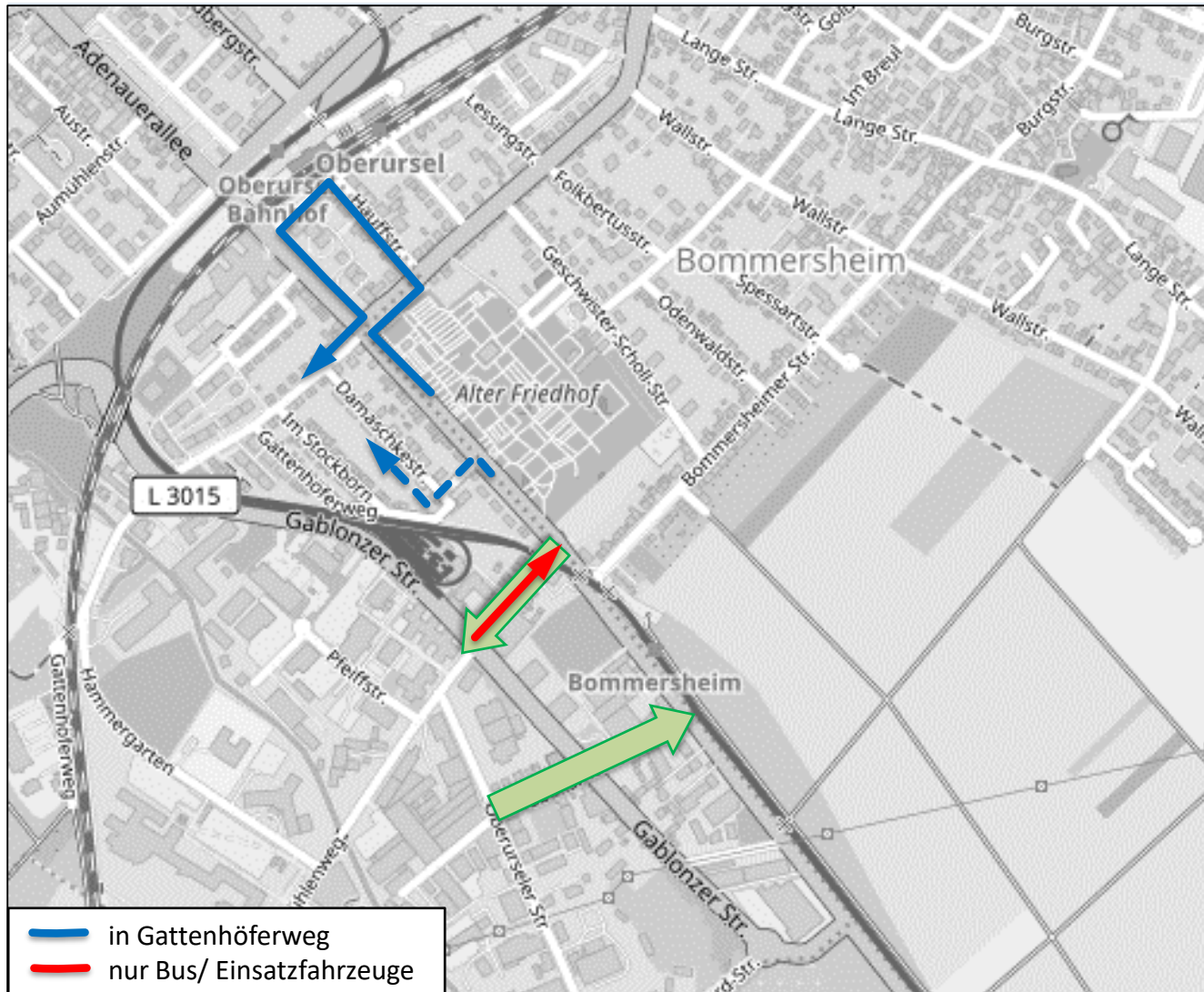
Lösungskonzept (MIV)



Lösungskonzept (MIV)



Lösungskonzept (MIV)



Lösungskonzept (Rad, zu Fuß Gehende)



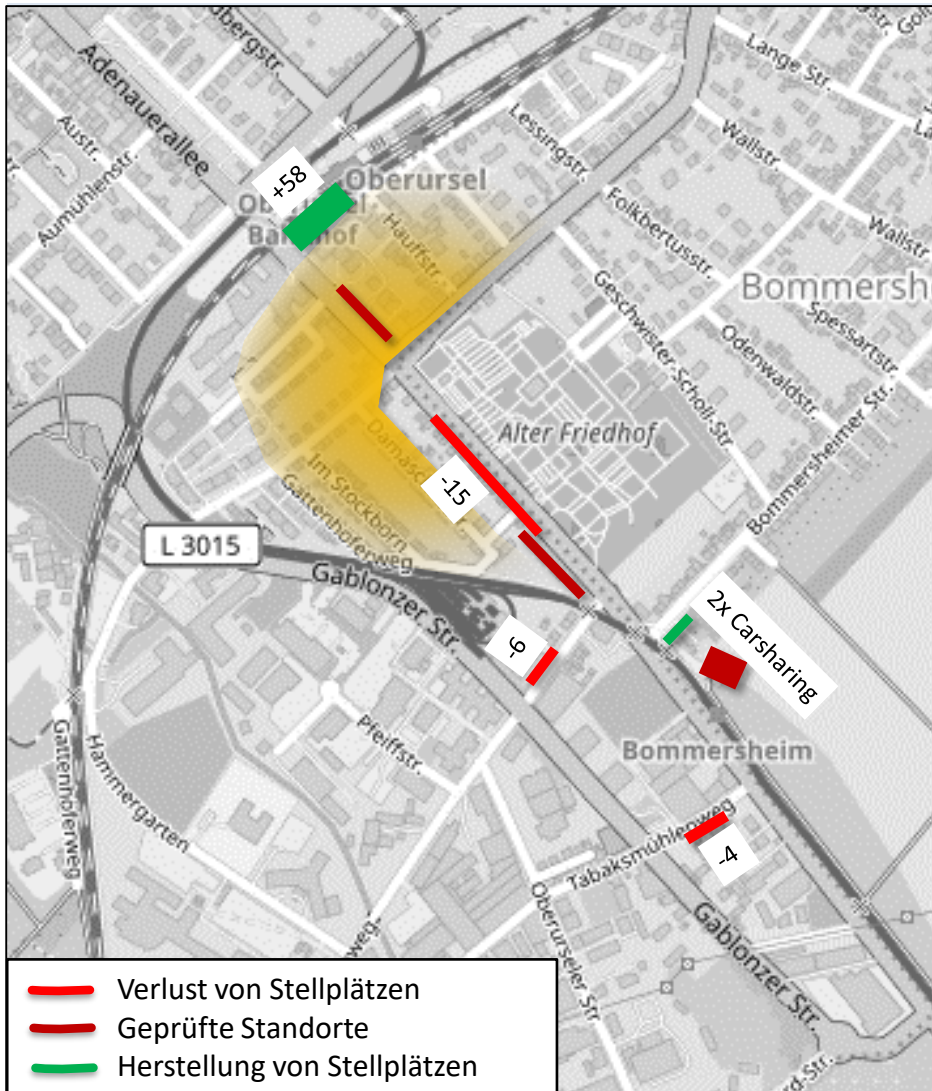
Maßnahmen Radverkehr:

- Zweirichtungsradweg entlang Friedhof (Lückenschluss)
- Radfahrstreifen im Zimmers- und Tabaksmühlenweg
- Schutzstreifen in anderen Abschnitten

Maßnahmen Fußverkehr:

- neue Querungen für Passanten
- Herstellen der Barrierefreiheit

Lösungskonzept (Parken)



Frankfurter Landstraße:

- 15 Stellplätze (Bestand)
- max. 11 belegt (Bedarf)

Ersatzmaßnahmen:

- Herstellung auf Privatgrund
- Erweiterung P+R Bommersheim
- Schrägparken in der nördlichen Frankfurter Landstraße
- Parkplatz in der Lenaustraße (58 Stellplätze)
- 2x Carsharing am P+R

Beschlusstext

- Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Knoten Frankfurter Landstraße/ Zimmersmühlenweg/ Bommersheimer Straße verkehrlich nicht leistungsfähig ist und durch induzierte Verkehre aus den umliegenden geplanten Bauvorhaben in Zukunft zusätzlich belastet wird. Außerdem ist bekannt, dass die Signalanlage des Knotens abgängig ist und dringend erneuert werden muss.
- Auf Basis des vorliegenden Gesamtkonzepts und der Vorplanung zur Neuordnung der Verkehre [...] wird eine Entwurfsplanung erstellt. Ziel ist es, die Maßnahme 2024 umzusetzen.
- Die für die Umsetzung benötigten Mittel sind nach Erstellung der Kostenberechnung im Haushalt 2024 zu etatisieren. Fördermittel [...] und Zuwendungen [...] sind in Anspruch zu nehmen.
- Der Magistrat wird beauftragt, zeitnah eine Bürgerinformationsveranstaltung bezüglich des Schrittes 1 aus dem Plan der zeitlichen Umsetzung „Umbau Frankfurter Landstraße [...]“ durchzuführen.



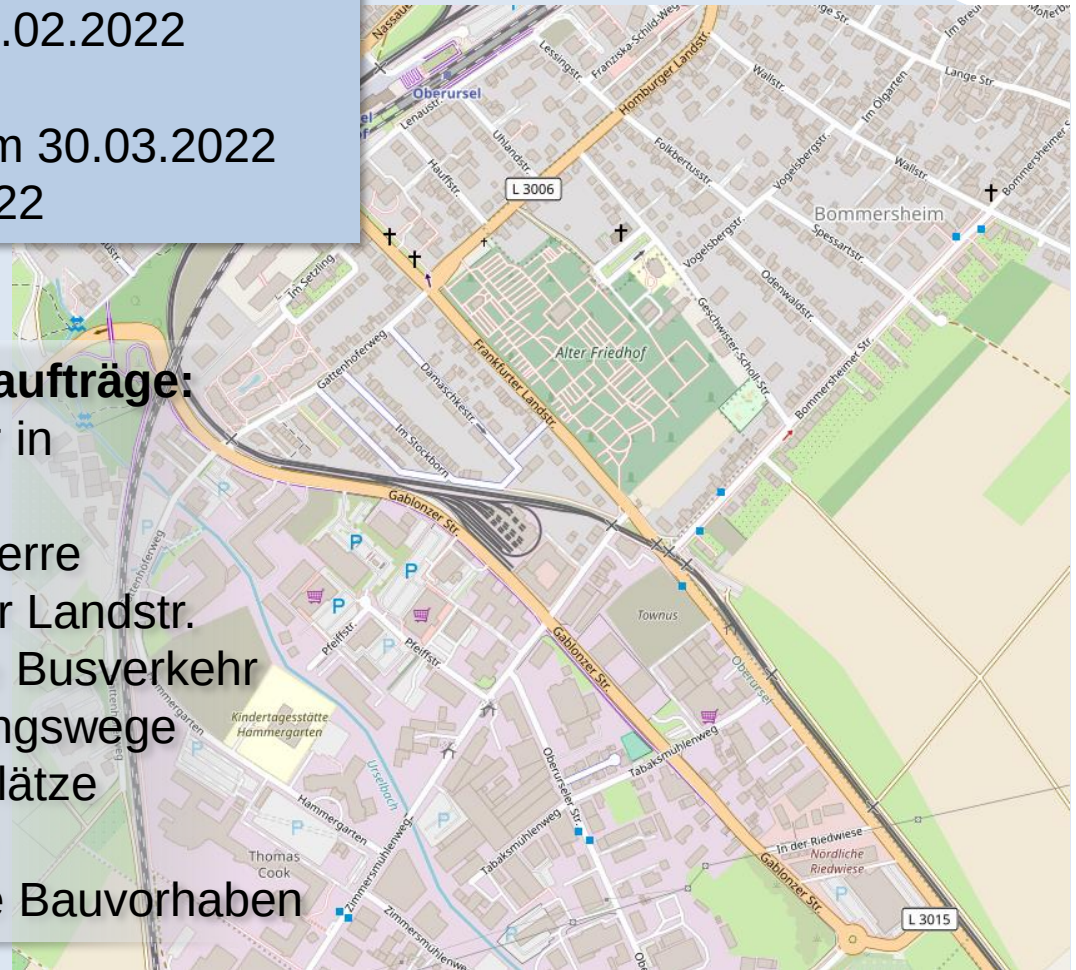
Hinweise/ Anregungen

Bisherige Diskussion:

- Verkehrskommission am 22.02.2022
- BUKA am 23.03.2022
- Ortsbeirat Bommersheim am 30.03.2022
- Ortsbeirat Mitte am 29.3.2022

Anregungen/ Hinweise/ Prüfaufträge:

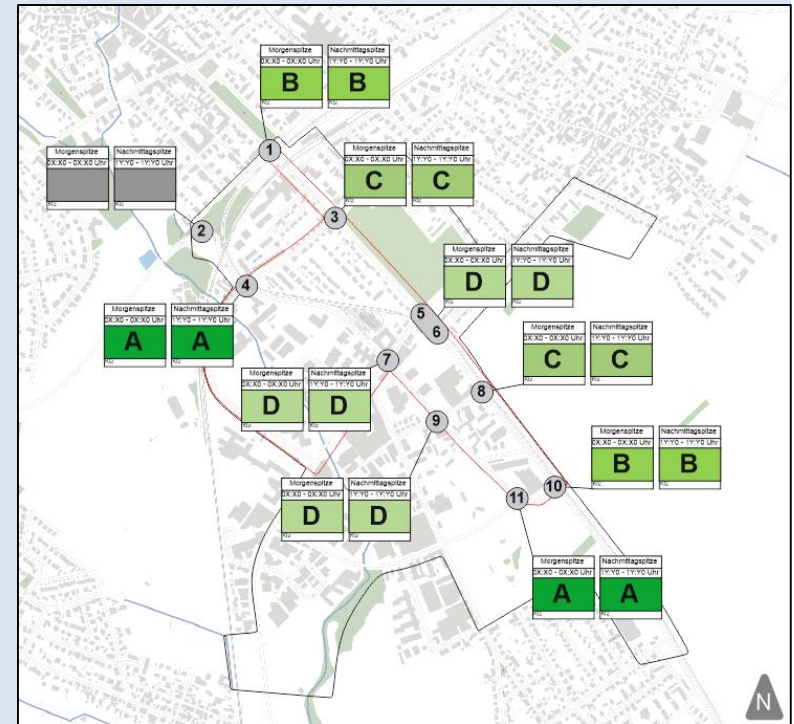
- Beibehaltung Linksabbieger in Zimmersmühlenweg
- Alternativen zur Diagonalsperre
- Schutzstreifen in Frankfurter Landstr.
- Beibehalten der Linienwege Busverkehr
- Berücksichtigung der Rettungswege
- Ersatz für entfallende Stellplätze
- Kreisverkehr als Alternative
- Berücksichtigung geänderte Bauvorhaben



Spürbare Verbesserungen

Ergebnis:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- System leistungsfähig (Rad-, Fuß-, ÖPNV-, Kfz-Verkehr)
- Umsetzung unabhängig von Durchbindung Nassauer Straße
- deutliche Verbesserung der Nahmobilität
- **Umwege auf einzelnen Relationen,**
aber kein/ kaum größerer Zeitbedarf
- ÖPNV/ Verlegung Rettungswache:
Fahrwege gesichert
- **keine Stellplätze in der Frankfurter Landstr.**
- geplante Bauvorhaben gesichert
umsetzbar
- schlanke Lösung zügig umsetzbar
(kein Komplettumbau erforderlich)
- **verhältnismäßig kostengünstig**
(Kostenberechnung folgt)
- Maßnahme zu Teilen förderfähig



Bisher berücksichtigt:

- Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrsflusses: Fußverkehr, Radverkehr, ÖPNV (Stadtbus), motorisierter Individualverkehr (MIV - PKW, LKW)
- Verkehrserzeugung aller bekannten Bauvorhaben entsprechend der möglichen (nach Bebauungs-Plan) oder vorgesehenen Nutzung
- Verlagerungseffekte für alle Verkehrsmittel
- Tagesganglinien, Leistungsfähigkeitsprüfungen nach dem HBS in der Spitzenstunde
- Erreichbarkeit aller Grundstücke, Geometrische Prüfungen (Schleppkurven etc.)

Weitere Prüfungen folgen:

- Berücksichtigung südliche Riedwiese (bis zu 650 zusätzliche Arbeitsplätze)
- Tempo 30 in der Frankfurter Landstraße (Lärm)
- Signalprogramm-Planung
- Verkehrsfluss-Simulation VISSIM inkl. Film (Leistungsfähigkeit)
- planerische Details (Entwässerung, Leitungen, Rettungswege, Parkplätze, Grünflächen etc.)
- Kostenberechnung und Fördermittel: kommunaler Straßenbau (KSB-Maßnahme)



Wie geht es weiter?

Q2 2023	Verkehrsfluss-Simulation
Q3 2023	Entwurfsplanung fertig Bauphasenkonzept Kostenberechnung Fördermittel beantragen
ab 2024	Ausführungsplanung Vergabe Schrittweise Umsetzung

Ergebnisse und Protokoll von heute zeitnah online

Informationen zur Maßnahme:

- Homepage www.oberursel.de/quo-vadis
- Presse
- Social Media
- Politische Gremien



Ihre AnsprechpartnerInnen

Bürgermeisterin Antje Runge

T 06171 502-200

E antje.runge@oberursel.de

Bürgerbeteiligung

Anna Latsch

T 06171 502-152

E anna.latsch@oberursel.de

Leiter Nachhaltigkeit - Mobilität

Dr. Uli Molter

T 06171 502-434

E uli.molter@oberursel.de

Nachhaltigkeit - Mobilität

Projektleiter

Florian Book

T 06171 502-432

E florian.book@oberursel.de

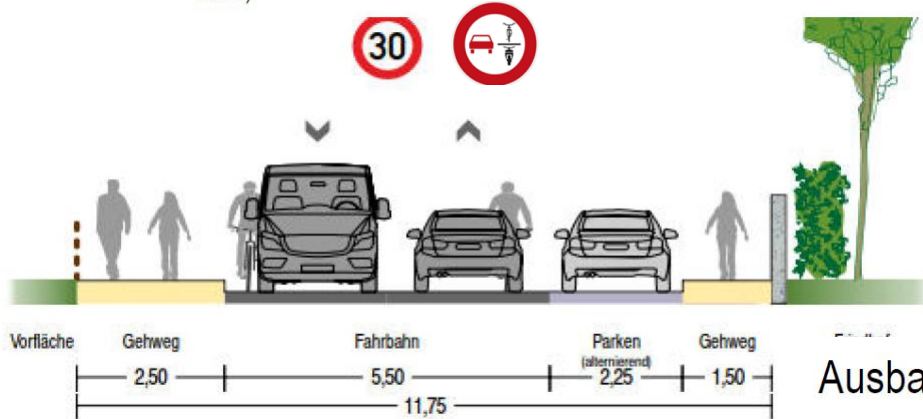
Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!



Querschnitt Frankfurter Landstraße

Abbildung 24

Querschnitt Frankfurter Landstraße, Lösungsvariante 1 (Radverkehr auf der Fahrbahn)



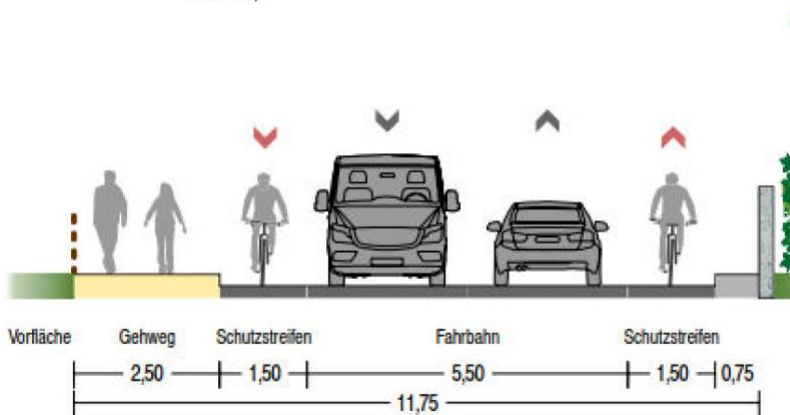
Quelle: R+T Verkehrsplanung GmbH

Ausbauquerschnitt Engstelle

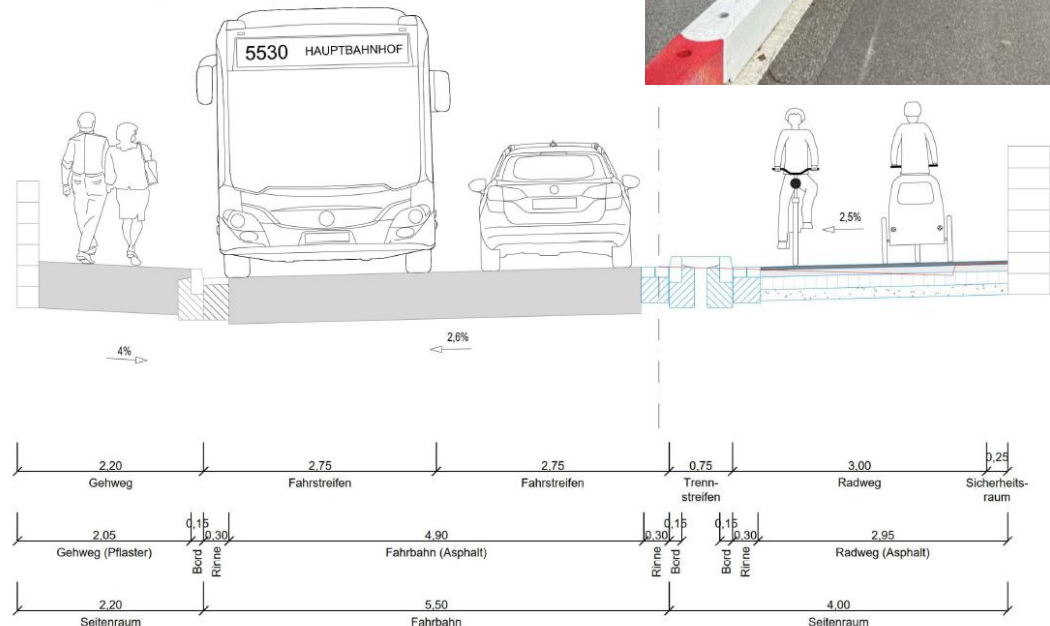


Abbildung 27

Querschnitt Frankfurter Landstraße, Lösungsvariante 2 (Radverkehrstreifen)



Quelle: R+T Verkehrsplanung GmbH



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

